

**2027/A(E) XXVII. GP**

---

**Eingebracht am 16.11.2021**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ENTSCHLIESSUNGSANTRAG**

**der Abgeordneten Yannick Shetty, Kolleginnen und Kollegen  
betreffend Unterstützung der Declaration on Children, Youth and Climate  
Action**

Kinder und Jugendliche sind sowohl vom Klimawandel als auch von den Auswirkungen von Umweltkatastrophen überproportional betroffen. Bereits jetzt sterben 1.7 Millionen Kinder jährlich an den Folgen vermeidbarer Umweltkatastrophen und die Klimaerhitzung sowie der fortschreitende Biodiversitätsverlust wird diese ohnehin schon schockierenden Zahlen weiter verschärfen. Hier gegenzusteuern ist im Sinne unserer Verantwortung gegenüber kommenden Generationen überall auf der Welt von größter Wichtigkeit.

Die 2019 geschaffene Declaration on Children, Youth and Climate Action versucht hier Abhilfe zu schaffen, indem zum Beispiel Bewusstseinsbildung geschärft wird, Regierungen inhaltlich unterstützt werden und Best-Practices gesammelt werden um Kinderleid aufgrund von Umweltkatastrophen zu vermeiden. Gleichzeitig soll die Repräsentation zukünftiger Generationen in nationalen und internationalen Entscheidungsfindungen zusätzlich gestärkt werden und der Aspekt der Generationengerechtigkeit im Zusammenhang mit Klima- und Umweltpolitik vermehrt beachtet werden.

Die Deklaration wird deshalb von mehreren UN Organisationen, wie UNICEF und dem UN Umweltprogramm, unterstützt, sowie von zahlreichen internationalen Umwelt- und Jugendorganisationen. Sie wurde von zahlreichen Staaten unterzeichnet, unter anderem von den EU Mitgliedern Schweden, Spanien, Ungarn, den Niederlanden, Slowenien, Luxemburg und Malta. Dass Österreich die Deklaration nicht unterzeichnet hat, ist hinsichtlich der historischen Verantwortung für den Klimawandel, die wir tragen - sowie die Verantwortung gegenüber allen zukünftigen Generationen - inakzeptabel.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

## **ENTSCHLIESSUNGSANTRAG**

Der Nationalrat wolle beschließen:

"Die Bundesregierung, insbesondere die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, wird aufgefordert, die Declaration on

Children, Youth and Climate Action zu unterzeichnen."

*In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Umweltausschuss vorgeschlagen.*